



auf den Gleisen des Industrieanchlusses des Gaswerks rangierte. Als Kind konnte Claude so mit der auch «Tigerli» genannten Lok mehrmals zwischen der Fabrik und dem Bahnhof Vernier-Meyrin hin- und herfahren. Das Interessante an diesem Bahnhof ist, dass man dort sowohl SNCF- als auch SBB-Rollmaterial durchfahren sieht. Andere Orte, die ihn beeindruckt haben, ist zum Beispiel die SNCF-Strecke entlang des Lac du Bourget mit ihren typischen Tunneleingängen mit den zinnenbewehrten Türen.

Die Anlage

Im Raum, wo die heutige Anlage steht, befanden sich vorher deren drei, von Claude Court und zwei Freunden. Diese Anlagen waren miteinander verbunden. Im Laufe der Zeit verstarb einer der Freunde, und der andere verlor das Interesse an der Modelleisenbahn. Seitdem ist Court mit der Installation auf sich allein gestellt. Nachdem er die drei Anlagen abgebrochen hatte, beschloss er im Mai 2000, mit dem Bau einer neuen Anlage zu beginnen, wobei ihm

Der Bahnhof Vernier-Meyrin von der französischen Seite aus gesehen.

